

Lewatit® MonoPlus M 500 KR gehört zur Gruppe der starkbasischen, gelförmigen Anionenaustauscher vom Typ I mit monodisperser Korngrößenverteilung basierend auf einem Styrol-Divinylbenzol-Copolymerisat. **Lewatit® MonoPlus M 500 KR** liegt im betriebsbereiten Zustand, d.h. in hochregenerierter Form vor.

Lewatit® Nuklearharze (Lewatit® KR) sind hochwertig gereinigte Harze mit sehr guter mechanischer sowie osmotischer und chemischer Beständigkeit. Lewatit® KR Harze lassen aufgrund ihres vorzüglichen hydrodynamischen Verhaltens hohe Fliessgeschwindigkeiten zu. Aufgrund der extrem hohen Monodispersität und sehr geringem Feinkornanteil werden geringere Druckverluste im Vergleich zu Standardharzen erzielt. In radioaktiven Wasserkreislaufsystemen eingesetzt, übernehmen sie eine Reihe spezieller Aufgaben und gewährleisten eine Wasserqualität, die den Ansprüchen der Kernkraftwerkstechnik in vollem Umfang entsprechen.

Der Einsatz von **Lewatit® MonoPlus M 500 KR** eignet sich besonders vorteilhaft zur:

- » Entfernung von Anionen einschließlich radioaktiver Isotope aus wässrigen Lösungen (Borsäure inbegriffen)
- » Dekontaminierung von Kreisläufen in kerntechnischen Anlagen
- » Einsatz im Primärkühlkreislauf von Siedewasser- bzw. Druckwasserreaktoren
- » Reinigung bei der Dampferzeugerabschlammung unabhängig von der Konditionierung mit z.B. Levoxin (Hydrazin), Ethanolamin oder Morpholin
- » Feinreinigung sowohl im Primär- als auch im Sekundärkreislauf als Mischbettkomponente gemeinsam mit **Lewatit® MonoPlus SP 112 KR** oder **Lewatit® MonoPlus S 200 KR**

Wichtig!

Vor dem Mischen mit **Lewatit® MonoPlus SP 112 KR** oder **Lewatit® MonoPlus S 200 KR** und der Inbetriebnahme sorgfältig mit vollentsalztem Wasser auswaschen.

Die besonderen Eigenschaften dieses Produktes können nur dann voll genutzt werden, wenn die angewandte Technologie des Prozesses dem aktuellsten Stand entspricht. Weitere Empfehlungen können von Lanxess, Business Unit Liquid Purification Technologies (LPT) eingeholt werden.

Allgemeine Beschreibung

Lieferform	OH ⁻
Funktionelle Gruppe	quartäres Ammoniumsalz, Typ 1
Matrix	vernetztes Polystyrol
Struktur	gelförmig
Erscheinungsform	hellbraun, transparent

Spezifizierte Eigenschaften

Gleichheitskoeffizient		max.	1,1
Mittlere Korngröße	d50	mm	0,64 (+-0,05)
Totalkapazität (Lieferform)		min. eq/l	1,1

Typische physikalische und chemische Eigenschaften

Schüttgewicht bei Lieferung	(+/- 5%)	g/l	670
Dichte		ca. g/ml	1,07
Wassergehalt (Lieferform)		ca. Gew%	56-62
Volumenänderung (OH ⁻ - Cl ⁻)		max. ca. %	-24
Beständigkeit pH-Bereich			0-14
Lagerfähigkeit (Temperaturbereich)		°C	-20 - +40
Mechanische Stabilität (Chatillon)		durchschnittlich g/Perle	700
Mechanische Stabilität (Chatillon)	>200 g/Perle	min. vol %	95
Umladegrad OH ⁻		min. eq. %	95
Umladegrad CO ₃ ²⁻		max. eq. %	5
Umladegrad Cl ⁻		max. eq. %	0,5
Umladegrad SO ₄ ²⁻		max. eq. %	0,5

Betriebsparameter

Betriebstemperatur		max. °C	70
pH-Bereich während Beladung			0-12
Harzбетhöhe		min. mm	800
Harzбетhöhe je Mischбетkomponente		min. mm	500
Bettstreckung beim Rückspülen	pro m/h (20°C)	%	11
Spezifischer Druckverlust (15°C)		kPa*h/m ²	1
Max. Druckverlust		kPa	250
Spezifische Durchflussrate		max. BV/h	100

Dieses Dokument enthält wichtige Informationen und muss vollständig gelesen werden.

Spurenanalyse

Na		max. mg/kg trockenes Harz	20
Fe		max. mg/kg trockenes Harz	30
Cu		max. mg/kg trockenes Harz	5
Al		max. mg/kg trockenes Harz	5
Co		max. mg/kg trockenes Harz	5
Pb		max. mg/kg trockenes Harz	10
Hg		max. mg/kg trockenes Harz	5
SiO ₂		max. mg/kg trockenes Harz	50
Gesamt Chlor		max. mg/kg trockenes Harz	500
SO ₄ ²⁻ als Schwefel		max. mg/kg trockenes Harz	600

Zusätzliche Informationen & Regulierungen

Sicherheitsmaßnahmen

Starke Oxidationsmittel, z.B. Salpetersäure, können im Kontakt mit Ionenaustauschern heftige Reaktionen verursachen.

Toxizität

Das Sicherheitsdatenblatt ist zu beachten. Es enthält weitere Angaben zu Kennzeichnung, Transport und Lagerung sowie Informationen zu Handhabung, Produktsicherheit und Ökologie.

Entsorgung

In der Europäischen Union müssen Ionenaustauscher entsprechend der Europäischen Abfallverordnung entsorgt werden, die auf der Internetseite der Europäischen Union abgerufen werden kann.

Lagerung

Es wird empfohlen, Ionenaustauscher bei Temperaturen über dem Gefrierpunkt von Wasser, überdacht, trocken und ohne sie direkt dem Sonnenlicht auszusetzen zu lagern. Wenn der Ionenaustauscher gefrieren sollte, sollte er nicht verwandt werden sondern langsam, schrittweise bei angemessener Temperatur auftauen.

Verpackung

Erfahrungsgemäß ist die Haltbarkeit des Verpackungsmittels für eine zuverlässige Lagerung des Produktes unter den oben beschriebenen Bedingungen auf 24 Monate begrenzt. Daher wird empfohlen das Produkt innerhalb dieses Zeitraums zu verwenden. Anderfalls ist es erforderlich, den Zustand der Verpackung regelmäßig zu überprüfen.

Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer aktuellen Beratungshinweise – insbesondere unserer Sicherheitsdatenblätter und technischen Informationen – und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der aufgrund unserer anwendungstechnischen Beratung von Ihnen hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer jeweils aktuellen Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Dieses Dokument enthält wichtige Informationen
und muss vollständig gelesen werden.



WATER TREATMENT SOLUTIONS

info@lennotech.com Tel. +31-152-610-900

www.lennotech.com Fax. +31-152-616-289

Für weitere Informationen oder ein Angebot nutzen Sie bitte die